IMT Nuremberg Archives

H – 3313

International Court of Justice

H3313 – 0001

H3313 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : 22 July 1948

I certify that Document Number 068-PS was introduced into evidence as Exhibit Number USA - 726 in the Trial by the International Military Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Dickergall

Fred DICKERGALL
Chief, Document
Control Branch,

H3313 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 068-PS No. USA-426 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Nuremberg, 6. July 1948

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

H3313 – 0004

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Berlin-Wilhelmstr. 64 München-Braunes Haus

Der Stellvertreter des Führers

Den 5. April 1940.
III/Dr.Kl-Pu.

An das
Oberkommando der
Kriegsmarine,

B e r l i n W 35
Tirpitzufer 72/76.

Betrifft: "Kirchendienst".
Ihr Schreiben vom 9. Februar 1940 - AMA/M Wehr II b
B. Nr. 896.

Die Bezeichnung "Kirchendienst" kann nach Auffassung der Partei nicht beanstandet werden. Ich halte sie für zutreffend, da es sich, wie das Wort richtig zum Ausdruck bringt, um Veranstaltungen handelt, die von den Kirchen eingerichtet sind und ausgestaltet werden.

Von den Volksgenossen, die einer christlichen Kirche nicht angehören, kann es als verletzend empfunden werden, wenn in einer Tageszeitung verkündet wird, dass nur die Angehörigen der christlichen Konfessionen einen "Gottesdienst" haben. Nachdem im nationalsozialistischen Staat der Begriff "gottgläubig" gerade für solche Volksgenossen geprägt worden ist, die sich zum Glauben an Gott bekennen und ihr Leben "in den Dienst Gottes" gestellt haben, ohne einer der christlichen Konfessionen anzu-

- / -

A 095983

H3313 – 0005

gehören, lässt es sich m.E. nicht mehr rechtfertigen, auch in der nationalsozialistischen Tagespresse ausschliesslich die von den christlichen Konfessionen durchgeführten Veranstaltungen als "Gottesdienst" zu bezeichnen.

Heil Hitler !
i.V.

M. Bormann

(M. Bormann.)

A 095984

H3313 – 0006

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Berlin-Wilhelmstr. 64 München-Braunes Haus

Der Stellvertreter des Führers

Den 5. April 1940
III/Dr.Kl.-Pu

Kanzlei Rosenberg
Eing. Nr. 1128/40 vom 9.APR40
R. vorgel. 9/4.
Stabsl. HR. v. Hermann

Persönlich !

An
Reichsleiter
Alfred R o s e n b e r g
B e r l i n W 35
Margaretenstrasse 17

Betrifft: "Kirchendienst".

In der Anlage übersende ich Ihnen eine Abschrift des Schreibens des Oberkommandos der Kriegsmarine sowie eine Durchschrift meines Antwortschreibens vom heutigen Tage zur persönlichen Kenntnisnahme.

Heil Hitler !
I.V.

(M. Bormann)

2 Anlagen

A 095985

H3313 – 0007

Abschrift8

Oberkomanndo
der Kriegsmarine
AMA/M Wehr II b B.Nr. 896

Berlin W 35, den 9. 2. 1940.
Tirpitzufer 72/76.

An
die Dienststelle
des Stellvertreters des Führers.

Unter Bezugnahme auf den Brief des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine vom 24. 10. 1939 und das Antwortschreiben des Stellvertreters des Führers vom 3. 11. 1939 teile ich mit, dass in den Wilhelmshavener Zeitungen noch immer das Wort "Gottesdienst" in "Kirchendienst" abgeändert wird.

Das Oberkommando der Kriegsmarine bittet, diese Anordnung, die anscheinend irrtümlich vom Hauptpresseverlag Bremen für sämtliche Hauptzeitungen getroffen war, aufheben zu lassen.

Heil Hitler !
Im Auftrage

gez. Unterschrift.

Konteradmiral und Hauptamtschef
im Oberkommando der Kriegsmarine.

F.d.R.d.A.
Pupp

A 095987

868-PS

N-3313

EXHIBIT U.S.A. USA 726 (068-PS)

Filed Jan 28, 1946
Secretary

EXHIBIT U.S.A.

726

(068-PS)

A 095982

H3313 – 0008

H3313 – 0009

4 Pages